

# Minimalziel schon vorzeitig erreicht

Schießsport-2. Bundesliga: Schützenbrüderschaft Freiheit zurzeit auf Platz 4 der aktuellen Tabelle

**FREIHEIT.** Die erste Mannschaft der Schützenbrüderschaft Freiheit musste sich am zweiten Wettkampftag der 2. Bundesliga Luftgewehr mit der SSG BooKuRiTra sowie den Gastgebern aus Nordstemmen auseinandersetzen.

In der ersten Partie gegen das Tabellenschlusslicht aus Boostedt ließ Team SB Freiheit I, angeführt von Mannschaftsführerin Anna-Laura Liebscher, keinen Zweifel daran, dass man unbedingt den zweiten Saisonsieg einfahren wollte. Liebscher deklassierte ihren Kontrahenten 380:369 und sorgte für die 1:0-Führung. An Position vier gesetzt ließ Freiheits Charlotte Jakobsen nichts anbrennen und baute durch ihren 386:378-Erfolg die Führung weiter aus, ehe Alexander Bederke an Position zwei eindrucksvoll für die Vorentscheidung sorgte: Mit einer 100er-Serie zum Abschluss und insgesamt sagenhaften 396 Zählern gewann er den dritten Punkt. Mareike Cordes musste sich denkbar knapp im Stechen (384/9:384/10) geschlagen geben, Sina Kuckuck hingegen sorgte wiederum im Shoot-Off (385/10:385/9) für den 4:1-Endstand.

Das Duell am Nachmittag gegen den Tabellenführer KKS Nordstemmen II versprach spannend zu werden. Die mit Bundesligaschützen besetzten, stark einzuschätzenden Gastgeber gingen gegen die junge Freiheits Auswahl als Favorit ins Rennen. Freiheits Trainer Christian Pinno wechselte für Cordes seine stellvertretende Mannschaftsführerin Alina Hill ein, und die legte los „wie die Feuerwehr“. Mit Serien von

99 und 98 kaufte sie ihrer Gegnerin nicht nur den Schneid, sondern mit 394:382 auch ebenso deutlich den Punkt ab. Jakobsen hatte hingegen mit 383:391 klar das Nachsehen und an Position eins musste sich Kuckuck trotz guter Leistung und 388 Zählern ihrer Kontrahentin (394) zur 2:1-Führung für Nordstemmen geschlagen geben.

Doch mit zwei wahren Kraftakten wendete sich das Blatt zugunsten der Harzer. Liebscher gab sich in ihrem zweiten Wettkampf des Tages keine Blöße und siegte 393:382, ehe Bederke erneut seine Klasse unter Beweis stellte. Eine weitere 100er-Serie bildete den Grundstein für seinen 395:388-Erfolg und die 3:2-Entscheidung für Freiheit.

Obwohl die SB Freiheit mit einem Durchschnitt von 389 Ring je Schütze nach vier Wettkämpfen den Top-Wert in Liga zwei abliefern, bleiben die Verantwortlichen realistisch: „Durch diese beiden Siege haben wir unser Minimalziel, den Verbleib in der 2. Bundesliga, vorzeitig erreicht“ zieht Sportorganisator Werner Kief eine erste positive Zwischenbilanz.

In der Tabelle geht es eng zu: Freiheit I (6:2) steht punktgleich mit den Zweitplatzierten auf Rang vier, das Tabellenende teilen sich derzeit der FC Simpel und BooKuRiTra (0:8). Tabellenführer ist mit 8:0 Punkten der SC Anschütz Lathen, auf den die Harzer im Dezember treffen werden.

Ausführliche Ergebnisse, die Tabelle sowie weitere Informationen gibt es auch im Internet unter [www.sbfreiheit.de](http://www.sbfreiheit.de) oder beim Deutschen Schützenbund unter [www.dsb.de](http://www.dsb.de).



Hatte für die Schützenbrüderschaft Freiheit stets die „10“ im Visier: Alexander Bederke.  
Foto: Ursula Pinno